

Drucksache Nr. 340/2021

Dokumentart: **Beschlussvorlage**
öffentlich

28.09.2021 / ÖA-js

Fachbereich, Stabsstelle, Eigenbetrieb	Stabsstelle
Fachdienst	Öffentlichkeitsarbeit/Stadtarchiv
Sachbearbeiter/in	Jochen Schaab

Beratungsfolge	Termin	Beratungsaktion
Nahmobilitätskommission	28.10.2021	beschließend
Magistrat der Stadt Kelsterbach	09.11.2021	beschließend
Ausschuss für Bauen, Planen, Umweltschutz, Mobilität	06.12.2021	beschließend
Haupt - und Finanzausschuss	09.12.2021	
Stadtverordnetenversammlung der Stadt Kelsterbach	13.12.2021	beschließend

Betreff:

Umgestaltung Rüsselsheimer Straße

Beschlussvorschlag:

1. Die Konzeption zur Verkehrsberuhigung der „Rüsselsheimer Straße“ wird zur Kenntnis genommen (vgl. Anlage).
2. Die Stadtverwaltung wird beauftragt, auf der Grundlage dieser Präsentation die Ausschreibung der Planungsleistungen zur Umgestaltung der Rüsselsheimer Straße anzustoßen. Gleichzeitig soll von der Verwaltung ein entsprechender Förderantrag nach der Nahmobilitäts-RL des Landes Hessen eingereicht werden.

Sachdarstellung:

Die Rüsselsheimer Straße war noch vor wenigen Jahren eine Bundesstraße, auf der der gesamte Verkehr durch Kelsterbach geführt wurde. Deshalb ist der vorhandene Straßenquerschnitt relativ groß und für eine reine Ortsstraße überdimensioniert. Mit der Dr.-Max-Fremery Straße wird zudem der Hauptdurchgangsverkehr nunmehr über eine andere Straße geleitet. Durch die umfassende Umgestaltung der Rüsselsheimer Straße soll deshalb ein für die erforderlichen Verkehre auf dieser Straße adäquater Straßenraum geschaffen werden.

Dieser Prozess wurde mit der Einberufung der Arbeitsgruppe „Verkehrsberuhigung Rüsselsheimer Straße“ am 30. September 2020 gestartet. An dieser AG waren neben Personen aus der

Stadtverwaltung auch Anwohnerinnen und Anwohner aus den an die Rüsselsheimer Straße angrenzenden Wohnquartieren, die ihre Mitarbeit in einer solchen AG bekundet hatten, beteiligt.

Unter fachlicher Beratung der Verkehrsbüros „Zentrum für integrierte Verkehrssysteme (ZIV)“ wurden in zwei Sitzungen und bei einem Online-Termin eine Grundkonzeption zur Gestaltung des Straßenraums erarbeitet, das in der Präsentation vom 11. August 2021 niedergelegt ist (vgl. S. 10). Der Kern der konzeptionellen Überlegungen bildet die Einführung einer Fahrradstraße. Damit erhalten die nichtmotorisierten Verkehrsteilnehmenden einen klaren Vorrang auf der Fahrbahn und es eröffnet sich mit einem solchen Straßentyp gleichzeitig eine Vielzahl von Handlungsmöglichkeiten zur Gestaltung des Straßenraums, um so die in der Grundkonzeption niedergelegten Zielen zu verwirklichen.

Die in der Präsentation niedergelegten Ergebnisse der Arbeitsgruppe bilden die Grundlage für die anstehenden planerischen Konkretisierungen. Hierzu wird ein Ausschreibungsverfahren für die Ausführungsplanung gestartet. Zugleich wird ein Förderantrag vorbereitet, um die Planungen als auch die anschließende Umsetzung des Projekts vom Land Hessen gefördert zu bekommen.

Der Nahmobilitätskommission wurden die Ergebnisse der Arbeitsgruppe in der Sitzung am 09. August 2021 vorgestellt.

Finanzielle Auswirkungen:

Finanzielle Auswirkungen			
Haushaltsjahr			
Kostenstelle			
Sachkonto			
Investitionsnummer			
Bedarf bei außer- oder überplanmäßigen Ausgaben		Betrag Euro	
Deckungsvorschlag	Kosteneinsparung	Betrag Euro	Kostenstelle
			Sachkonto
	Ertragserhöhung	Betrag Euro	Kostenstelle
			Sachkonto
Die Mittel stehen haushaltsrechtlich zur Verfügung			
Sonstige Hinweise:			

Stellungnahmen:

Fachbereichsleiter	
Personalrat	

Frauen- und Gleichstellungsbeauftragte	
--	--

Bürgermeister Manfred Ockel

Anlage(n):

1. Abschlusspräsentation Rüsselsheimer Straße ZIV vom 11.08.2021